

Inhalt

STEFANIE VON SCHNURBEIN: Gesundheit/Krankheit. Kulturelle Differenzierungsprozesse um Körper, Geschlecht und Macht in Skandinavien	7
CONSTANZE GESTRICH: Den Bazillen auf der Spur. Konzepte von Ansteckung in kolonialen und postkolonialen Kontexten	17
STEFANIE VON SCHNURBEIN: Gender Trouble, Gesundheit und Begehren in Ernst Ahlgrens/Victoria Benedictssons <i>Geld</i>	35
LILL-ANN KÖRBER: Badende Männer: Gesundheit, Krankheit und Künstlerschaft	51
KERSTIN BORNHOLDT: Erst der Sport treibende Mensch ist der hundertprozentige Mensch? Zur Aushandlung von Gesundheits- und Körperkonzepten im medizinischen Sportdiskurs der Zwischenkriegszeit	73
MARIE ÖHMAN: »Du darfst nicht am Boden kleben bleiben!« Eine Untersuchung von Steuerungsprozessen im Sportunterricht	99
DAVID KUCHENBUCH: »Gesunde und falsche Baukunst«. Kollektiv und Körper im Architekturbuch <i>acceptera</i> (1931)	127

HENRIK KARLSSON: Wissen und Grenzziehungen in der Heilkunst	151
SUSANNE KREUTZER: Krankenbeobachtung. Zur Entwertung einer pflegerischen Schlüsselkompetenz in der Bundesrepublik und Schweden nach 1945	167
CHRISTINA JANSSON: Gebärende Männer und Muttergöttinnen: Natur, Technik und Wissenskritik in der Entbindungsdebatte der 70er Jahre	189
MAGDALENA BENGTTSSON LEVIN/KRISTINA ENGWALL/ KATHARINA WOELLERT: Differenzierungsprozesse im Zusammenhang mit Kinderlosigkeit in Deutschland und Schweden im 20. Jahrhundert	231
Autorinnen und Autoren	261